

L00275 Richard Beer-Hofmann an  
Arthur Schnitzler, [24?. 10. 1893]

„Lieber! Meixner nahm mich heute beiseite, hat Bedenken ob er den Wandel treffen wird; habe ihn ihm erklärt; kennt das Stück nicht; bringen Sie bitte morgen Mittwoch ins Caffée ein gekürztes Exemplar des Märchen mit. Aber vor 7 Uhr. Das Märchen ist sehr gut; ich habe es wieder gelesen – ich glaube jetzt sogar an  
5 einen Bühnenerfolg. Herzlichst

Richard

- © CUL, Schnitzler, B 8.  
Briefkarte, 335 Zeichen  
Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift datiert: »2<sup>^</sup>7 5<sup>v</sup>/X 93«  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »24«
- ▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 53.

3 *Mittwoch*] Es ist anzunehmen, dass Schnitzlers Datierung den Empfangstag bezeichnet, da der 25. 10. 1893 ein Mittwoch war. Das Korrespondenzstück stammt demgemäß vom Vortag.